BMW Motorsport News – Ausgabe 09/12
4. November 2012

Tomczyk hat große Ziele – D'Aste in Shanghai auf dem Podium.

Ob in der DTM, in der American Le Mans Series oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News" fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

Drei Fragen an… Martin Tomczyk.

Martin, wie fällt mit etwas Abstand Ihr persönliches Fazit der ersten DTM-Saison mit BMW Motorsport aus?

Martin Tomczyk: „Insgesamt war es für BMW Motorsport mit allen drei gewonnenen Titeln eine großartige Saison. Ich persönlich habe noch nie im Winter vor einer Saison so hart gearbeitet, um das Auto zu entwickeln, wie vor dem BMW Comeback 2012. Bis zum Rennen auf dem Norisring lief es auch für mich sehr gut. Ich stand drei Mal in Folge auf dem Podium und war in der Fahrerwertung an den Führenden dran. Dann ist jedoch leider das passiert, was es eben manchmal im Motorsport gibt: Ich hatte in der zweiten Saisonhälfte jede Menge Pech und bin vier Mal in Folge ausgefallen. Das hat mir natürlich jede Chance auf die Verteidigung meines Titels genommen. Aber immerhin bleibt die Startnummer 1 dank Bruno Spengler auch 2013 auf einem BMW."

Welches war Ihr persönliches Highlight in der Saison?

Tomczyk: „Das Rennen in Spielberg. Es war das erste Podium für mich und das BMW Team RMG, das neu in die DTM gekommen war und schon im vierten Rennen den Sprung aufs Podest geschafft hat. Ich habe es sehr genossen, die Freude in den Augen der Teammitglieder zu sehen und zu wissen, dass der BMW M Performance Zubehör M3 DTM von Anfang an konkurrenzfähig war."

Welche Ziele haben Sie für die Saison 2013?

Tomczyk: „Mein Ziel ist ganz klar, die Startnummer 1 zurück auf mein Auto zu holen. Das BMW Team RMG hat in dieser Saison viel gelernt. Jetzt müssen wir uns im Winter zusammensetzen und das Gelernte in der Vorbereitung auf 2013 umsetzen, damit wir gleich ab dem ersten Rennen der neuen Saison in Topform an den Start gehen."

WTCC: Starker D'Aste fährt in Shanghai auf das Podium.

Stefano d'Aste (IT) vom Wiechers Sport Team ist im ersten Lauf des vorletzten WTCC-Wochenendes der Saison in Shanghai (CN) als Dritter auf das Treppchen gefahren. Der Italiener musste sich lediglich den beiden Chevrolet-Werkspiloten Alain Menu (CH) und Robert Huff (GB) geschlagen geben. Platz vier in Rennen 1 belegte Tom Coronel (NL) von ROAL Motorsport. Auch im zweiten Rennen am Sonntag wurde Coronel am Steuer des BMW 320 TC Vierter, diesmal hinter drei Chevrolet-Piloten. D'Aste kam als Fünfter ins Ziel und machte dank seiner beiden Top-Resultate einen großen Sprung in der

Privatfahrer-Wertung. Mit zwei Siegen in dieser Wertung schloss er vor dem großen Finale in Macau (CN) auf Norbert Michelisz (HU) vom Team Zengö Motorsport und Pepe Oriola (ES, Seat) auf. Michelisz kam in Shanghai nicht über die Plätze 16 und 24 hinaus, führt aber weiterhin mit 138 Punkten vor Oriola (126) und D'Aste (123). Dafür erzielten Mehdi Bennani (MA) vom Team Proteam Racing und Alberto Cerqui (IT) von ROAL Motorsport starke Ergebnisse. Bennani wurde im zweiten Rennen Sechster, Cerqui kam in Rennen 1 auf Rang neun und in Rennen 2 auf Rang zehn. Das Team von ROAL Motorsport führt mit 166 Zählern die Gesamtwertung bei den Privatteams an.

GT Open: Platz vier in der GT3-Klasse für BMW Team Schubert.
Beim Finale der International GT Open in Barcelona freuten sich Lars Stugemo (SE) und Stefan Landmann (AT) in ihrem BMW Z4 GT3 über den vierten Platz in der GT3-Klasse. Damit blieb dem Duo vom Team Schubert zwar der Besuch auf dem Podium verwehrt, da zwei Konkurrenten davor aber nicht um Punkte in der Meisterschaft gefahren sind, stand im offiziellen Klassement des Sprintrennens am Sonntag Position zwei hinter dem Ferrari-Duo Stefano Bizzarri (IT) und Andrea Rizzoli (IT) zu Buche. Im Rennen am Samstag hatten Stugemo und Landmann als 13. im GT3-Klassement ihre eigenen Erwartungen noch nicht erfüllen können.

Pressekontakt:
Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de
Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de
Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtefreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup-sport.com